



Kalender

Aktuelles

Bücher



Liebe Interessierte,

es könnte scheinen, als wäre unser Kalender in diesem Frühjahr nicht sehr voll: Nur fünf Veranstaltungen von *Mensch?!* in drei Monaten!

Doch ähnlich wie man es dem Geld nachsagt, ist auch unsere Veranstaltungsfreudigkeit nicht weg, sie ist nur woanders:

Sie steckt in der Organisation der **Langen Nacht der Anthroposophie am 24. Mai**, die aus über 60 Einzelveranstaltungen besteht. Wir haben das Rudolf-Steiner-Festjahr 2025 - hundert Jahre nach dem Tod Rudolf Steiners am 30. März 1925 - zum Anlass genommen, ein *Kulturprogramm zum Reinhören, Mitmachen und Nachfragen* auf die Beine zu stellen. Es ist für alle gedacht, die neue Seiten der Anthroposophie entdecken, vertiefen oder hinterfragen möchten - und auch für Menschen, die bisher nur aus den Medien etwas über Anthroposophie und ihre Praxisfelder gehört haben.

Bitte machen Sie in Ihrem Terminkalender an diesem Tag schon mal einen dicken Strich von 16 bis 24 Uhr. Und erzählen Sie es gerne weiter! Flyer und Programm sind im Kalender verlinkt.

Auch in den Rubriken "Aktuelles" und "Bücher" geht es um Rudolf Steiner selbst. Wir besprechen eine Studie über Rudolf Steiner als Bildhauer, vorgelegt von der langjährigen Direktorin des kunsthistorischen Instituts der Universität Saarbrücken, Christa Lichtenstern, und weisen auf zwei druckfrische Bücher zu Rudolf Steiners Leben, Werk und Wirkung hin - das eine von Wolfgang Müller, das andere von Peter Selg. Volker Biesenbenders erfrischender Essay, der schon 2011 zu Steiners 150. Geburtstag erschien, ist viel zu schade zum Vergessenwerden. Wir freuen uns, dieses kleine Kunstwerk zum 100. Todestag wiedergeben zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen,
Julia Selg und das Team von *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*

Kalender

VERANSTALTUNGEN IM RUDOLF STEINER HAUS FREIBURG

Sie finden hier alle Veranstaltungen der Arbeitsgruppe *Mensch?! Vielfalt Anthroposophie*, der Arbeitsgruppe *Ita Wegman Therapeutikum*, des *Arbeitszentrums Oberrhein* sowie *Kooperationen* dieser Veranstalter.

Falls nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Rudolf Steiner Haus Freiburg in der Starkenstraße 36 statt.

[*Kalender als PDF herunterladen*](#)

März 2025

**Fr 14. März
16 - 17:30 Uhr**

Die Sonnensphäre
SpacialDynamics® Kurs
Mit Britta Treumann
Weitere Termine:
21. und 28. März, 11. April 2025
Beitrag nach eigenem Ermessen:
Alle vier Termine € 60,- bis 100,-
Einzeltermine € 18,- bis 25,-
[**Mehr Informationen**](#)

Fr 14. März
19:30 Uhr

Nike von Samothrake

Was sagt uns dieses wunderbare Meisterwerk heute?
Kunstaberachtung mit Elisa Dudinsky
Eintritt frei, Spenden willkommen

Sa 15. März
9 - 13:15 Uhr

Fortbildung

Der Mensch - ein Werdender

Grundlagen eines anthroposophischen Menschenbildes
Teil 6

Wer war Rudolf Steiner?

Motive aus seiner Biographie
mit Christine Lempelius
und Mona Lenzen Abouleish (Eurythmie)
Anmeldung bis 10.03. an info@vielfalt-mensch.de
Beitrag: 40 €

[Mehr Informationen](#)

So 23. März
20 Uhr

Zum 100. Todestag Rudolf Steiners

Metamorphosen der Grundsteinmeditation im Keimpunkt der Gegenwart

Wie sich das Mysterium des Gral im Sophienstrom
erneuert

Vortrag von Thomas Neß, Heidelberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

[Mehr Informationen](#)

April 2025

Sa 05. April
9 - 13:15 Uhr

Fortbildung

Der Mensch - ein Werdender

Grundlagen eines anthroposophischen Menschenbildes
Teil 7

Kulturimpuls Anthroposophie

Ideen zur Neugestaltung der gesellschaftlichen
Verhältnisse

mit Valentin Wember

und Hansjörg Palm (Künstlerisches Arbeiten)

Anmeldung bis 01.04.: info@vielfalt-mensch.de

Beitrag: 40 €

[Mehr Informationen](#)

Fr 11. April
17 - 21 Uhr
und
Sa 12. April
9 - 16:30 Uhr

Menschenbetrachtung

Seminar mit Alexander Schaumann

*Kosten: 70 – 100 Euro nach Selbsteinschätzung
plus Verpflegung*

Anmeldung: info@vielfalt-mensch.de

[Mehr Informationen](#)

Mai 2025

Fr 09. Mai
20 Uhr

**Was brauchen Kinder für ein gesundes
Erwachsenenalter?**

Vortrag von Dr. med. Karin Michael

Eintritt frei, Spenden willkommen

Mehr Informationen

Sa 24. Mai
ab 16 Uhr

Lange Nacht der Anthroposophie

Ein Kulturprogramm

aus 60 Veranstaltungen an 3 Orten

zum Reinhören, Mitmachen und Nachfragen

Mehr Informationen:

Hier geht es zum Flyer...

Und hier zur Programmübersicht

Fr 30. Mai
19:30 Uhr

Das Licht in der Pflanzenwelt

Über Pflanzenfarbe als Lichtträger im Lichten Zeitalter

Bildbetrachtung mit Elisa Dudinsky

Eintritt frei, Spenden willkommen

VORSCHAU

Juni 2025

Mi 25. Juni
20 Uhr

1933, 1989 und wir

Vortragsreihe Zeitgeschichte und Anthroposophie Teil 1

Gespaltene Deutschland?

Das Jahr 1989 und seine uneingelösten Chancen

Vortrag von Andre Bartoniczek

Ort: Uni Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Eintritt frei, Spenden willkommen

Fr 27. Juni
20 Uhr

zu Johanni 2025

Der Tanz im Leben Johannes des Täufers

Menschenkundliche Betrachtung mit Beispielen aus der
Dichtung

mit Benedikta Schradi

Eintritt frei, Spenden willkommen

Juli 2025

Mi 02. Juli
20 Uhr

1933, 1989 und wir

Vortragsreihe Zeitgeschichte und Anthroposophie Teil 2

Zwischen Anpassung und Widerstand.

Die anthroposophische Ärzteschaft im

Nationalsozialismus

Vortrag von Peter Selg

Ort: Uni Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Eintritt frei, Spenden willkommen

Mi 09. Juli
20 Uhr

1933, 1989 und wir

Vortragsreihe Zeitgeschichte und Anthroposophie Teil 3

Die biodynamische Bewegung in der NS-Zeit.

Akteure, Verbindungen, Haltungen

Vortrag von Meggi Pieschel und Jens Ebert

Ort: Uni Freiburg, KG III, Hörsaal 3044

Eintritt frei, Spenden willkommen

Aktuelles

Kleine Gedenktafel für einen unbequemen Menschen

von Volker Biesenbender



Fast jeder kennt diese verrückten kleinen Alltagsblitze, die plötzlich ein Loch in den Vorhang aus Materie reißen und für einige Nanosekunden die Umrisse einer real existierenden Welt hinter der Welt erahnen lassen. Meine persönlichen Blitzauslöser waren Tagebuchnotizen von Kafka und Paul Klee, der Auftritt des Komturs in Mozarts «Don Giovanni»; visionäre Passagen aus einem Schundroman von Stephen King, eine kleine Holzfigur aus Tibet, die Geburt meiner Tochter, der zweite Satz aus Alban Bergs Violinkonzert. Ja, und dann noch eine Fotografie von Rudolf Steiner, die mich als Teenager einmal unvermittelt in Bann schlug....

[Weiterlesen...](#)

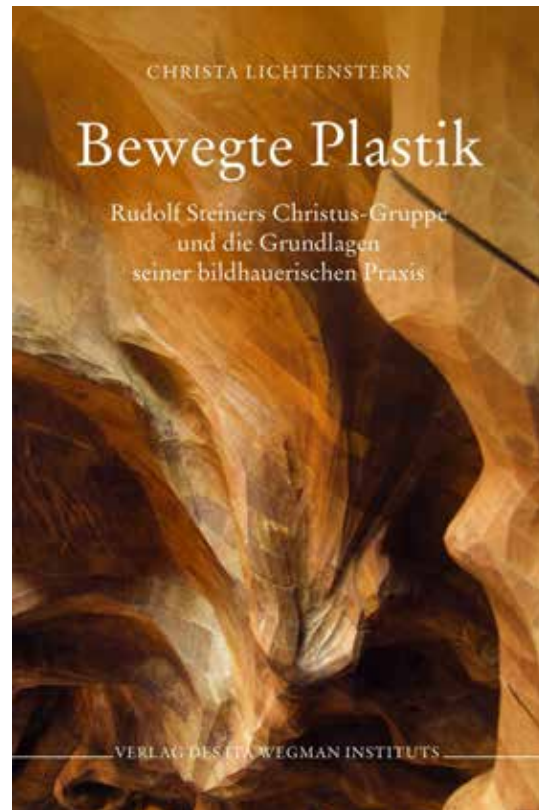
„Auf Augenhöhe mit der Moderne und dennoch völlig eigenständig“

Christa Lichtenstern über Rudolf Steiner als Bildhauer

Buchbesprechung von Julia Selg

„Es wäre Rudolf Steiner wohl nicht in den Sinn gekommen, sich als Bildhauer zu bezeichnen. Und doch war er es auch.“ Aus dieser offensichtlichen Spannung entwickelt die mit allen Wassern gewaschene Kunsthistorikerin Christa Lichtenstern ihr neues Buch *Bewegte Plastik. Rudolf Steiners Christus-Gruppe und die Grundlagen seiner bildhauerischen Praxis*. Um die Grundfragen dieser Studie anzulegen und ihre Argumentationslinien durchzuführen bis zu erhellenden, zum Teil überraschenden Ergebnissen, braucht die Autorin keine hundert Buchseiten. Trotz Gründlichkeit.

[Weiterlesen...](#)



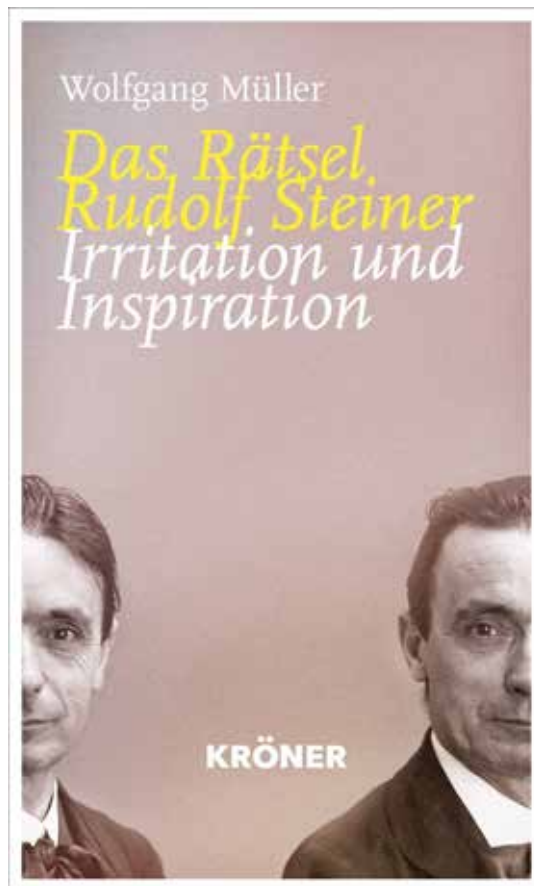
Neues Buch von Wolfgang Müller
Das Rätsel Rudolf Steiner
Irritation und Inspiration

Ganz frisch erschienen:

Nach "Zumutung Anthroposophie. Rudolf Steiners Bedeutung für die Gegenwart" und "Nachgefragt: Anthroposophie - Häufig gestellte Fragen zu Rudolf Steiner und seinem Werk" hat der Journalist und Autor Wolfgang Müller zum 100. Todestag Steiners ein weiteres und etwas dickeres Buch zum Thema Steiner vorgelegt - diesmal im Kröner Verlag, 250 Seiten, gebunden, 25 Euro.

Wie kaum ein anderer schafft es Wolfgang Müller, einen Blick "von außen" auf Steiner und die Anthroposophie zu verbinden mit empathischer Wärme und kluger Unvoreingenommenheit. Schwierige Themen werden leicht lesbar - und das in differenzierter, schöner Sprache. Wärmste Empfehlung!
Im Folgenden dokumentieren wir den Klappentext des Verlags. JS

++ Übrigens: Wolfgang Müller kommt nach Freiburg zur Langen Nacht der Anthroposophie! ++



»Die objektive Entwicklung ist den Menschen des 19. Jahrhunderts, des 20. Jahrhunderts ... über den Kopf gewachsen. Und die Zeiterscheinungen zeigen dieses Über-den-Kopf-Wachsen in allerintensivster Weise.«

Originalton Rudolf Steiner, dessen Todestag sich 2025 zum 100. Mal jährt. Man muss kein Genie sein, um zu sehen, dass er hier genauso gut über unsere Gegenwart sprechen könnte, die sich mit ihrem unbedingten Glauben an die Macht der Technik an Steiner reibt wie nie zuvor. Was vor allem eines zeigt: Nach mehr als 100 Jahren gehört der Gründer der Anthroposophie zu den weltweit wirkmächtigsten Denkern, und er rief von Anfang an beides hervor: glühende Verehrung und empörte Kritik. Dass es auch anders geht und was Rudolf Steiner unserer Zeit zu sagen hat, zeigt der versierte Steiner-Kenner Wolfgang Müller, der Steiner und sein Werk von heute aus neu befragt.

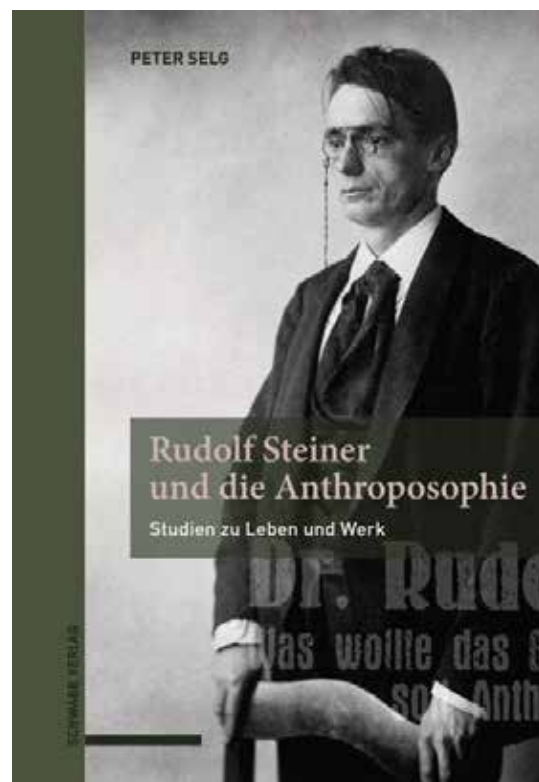
Wer war Rudolf Steiner? Was waren die Themen, die er mit so außerordentlicher Intensität verfolgte? Auch die Kritik an ihm kommt ausführlich zur Sprache, vor allem aber Steiners bedeutende Impulse für eine dringend notwendige Neuorientierung der Gegenwartskultur.

»Ein Buch über Rudolf Steiner und die Anthroposophie, das auch deren Verächtern Bedenkenswertes zu sagen hat.« Rüdiger Safranski

Neu von Peter Selg - soeben erschienen

Rudolf Steiner und die Anthroposophie - Studien zu Leben und Werk

"Das Buch stellt einerseits die Biografie Steiners in wissenschaftlichen Werketappen und wichtigsten Lebensphasen vor, andererseits informiert es über Steiners Initiativen nach dem Ende des Ersten Weltkriegs. Dargestellt wird, wie Steiner sich um den Aufbau einer Freien Hochschule für Geisteswissenschaft (Goetheanum) mit Sitz in der neutralen Schweiz bemühte, von der humanistische Impulse in zahlreiche Lebensgebiete ausgehen sollten. Wirken sollte sie in Bereiche von der Medizin bis zur Pädagogik, in Forschung, Lehre, Ausbildung und durch Modelleinrichtungen wie Waldorfschulen und anthroposophische Kliniken.



Thema ist auch die erhebliche internationale Resonanz, auf die Steiner damit stieß – und der massive Widerstand, insbesondere in klerikalen Kreisen, die ihn als «Häretiker» und «Gnostiker» einstufen, sowie von rechtsnational-völkischer Seite, unter anderem aufgrund der von Steiner geforderten Überwindung nationalstaatlichen Denkens. Eine Chronologie von Leben und Werk ergänzt den Band."

Klappentext

Gebundene Ausgabe, 540 S., 53 s.-w. Abb., 48 Euro

Schwabe Verlag

Erscheint am 10. März!

++ Gerne vormerken: Bei der *Langen Nacht* liest Peter Selg die besten Stellen aus den Erinnerungen Andrej Belyjs an Rudolf Steiner! ++

Zum 100. Todestag Rudolf Steiners

Siebenbändige Lebens- und Werkgeschichte von Peter Selg als Sonderausgabe



Peter Selg
Rudolf Steiner 1861 –1925
Lebens- und Werkgeschichte
2.204 Seiten, 225 Abb.
7 Bände in Kassette
Verlag des Ita Wegman Instituts
ISBN 978-3-906947-98-3

Sonderpreis: 100 Euro

«Selgs Werk ist ebenso wie das Leben Rudolf Steiners ein weit verzweigter Verweisungs-zusammenhang, in dem alles aufeinander bezogen ist, das Frühe auf das Späte, das Wesen und seine vielfältigen Äußerungen, der sich entwickelnde Mensch in der Zeit und diese Zeit mit ihren sich wandelnden Schauplätzen und entfaltenden Begebenheiten. Die Intentionen, die Steiner in seinem Frühwerk verfolgte: die Begründung einer Natur-erkenntnis, die das materialistisch-mechanistische Weltbild überwindet, die Grundlegung einer Epistemologie, die das Selbstmissverständnis des Empirizismus und Szientismus aufklärt, die Entwicklung einer Anthropologie der Freiheit, die Rechtfertigung einer Ethik, in deren Zentrum der selbstbestimmte Mensch steht, sie kehren in Metamorphosen durch alle späteren Phasen dieses Lebenswerkes wieder und entfalten sich auf immer atemberaubenderen Höhen, in immer abgründigeren Tiefen.»
Lorenzo Ravagli
in Das Goetheanum Nr. 11, 2013

Band 1:

Kindheit, Jugend, Wien (1861–1890)

Band 2:

Weimar und Berlin (1890–1900)

Band 3: Geisteswissenschaft und Gesellschaft (1900–1914)

Band 4: In den Jahren des Ersten Weltkriegs(1914–1918)

Band 5: Soziale Dreigliederung und Waldorfschule (1919–1922)

Band 6: Die Zerstörung des Ersten Goetheanum und das Jahr 1923

Band 7: Die Freie Hochschule für Geisteswissenschaft und das Lebensende (1924–1925)

Die hier vorgestellten Bücher sind in der Bibliothek des Rudolf Steiner Hauses vorhanden, können im Begegnungsraum gelesen oder dort ausgeliehen werden.

Bücher aus dem Verlag des Ita Wegman Instituts sind außerdem im kommissarischen Verkauf **im Sekretariat** des Rudolf Steiner Hauses erhältlich. Hier können Sie zahlreiche Titel aus dem Verlagsprogramm und vor allem auch die Neuerscheinungen direkt anschauen und erwerben.

Verantwortlich für den Inhalt

Mensch?! Vielfalt Anthroposophie

eine Arbeitsgruppe der Anthroposophischen Gesellschaft in Freiburg

über uns

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Email an newsletter@vielfalt-mensch.de.

Wenn Sie vierteljährlich den Newsletter erhalten möchten, aber keine Veranstaltungshinweise zwischendurch, teilen Sie uns das gerne mit.

Bitte benutzen Sie nicht den untenstehenden Abmelde-Button! Danke!

Hier klicken, um diesen Newsletter abzubestellen.

